



Bedienungs-, Wartungs- und Instandhaltungsanleitung für Kunststofffenster und -Türen

Wennemer Fensterbau
Im Südfeld 1
48308 Senden-Bösensell

Tel.:02536/335000
Fax:02536/3350020

Sehr geehrte Damen und Herren,

zu Ihren neuen Fenstern möchten wir Sie beglückwünschen und uns für das entgegengebrachte Vertrauen bedanken.

Um Ihnen die Freude an Ihrem neuen Produkt möglichst lange zu erhalten, haben wir Ihnen eine Bedienungs-, Wartungs- und Instandhaltungsanleitung zusammengestellt. Den ebenso wie z.B. Ihr Auto, benötigt auch Ihr Fenster eine gewisse Pflege und Wartung. Bei Einhaltung dieser Empfehlungen werden Sie lange Freude an Ihren neuen Fenstern und Türen haben.

Sie können die angefügten Maßnahmen entweder selbst ausführen oder sich für einen Wartungsauftrag mit unserem Hause entscheiden.

Sollten Sie weitere Informationen benötigen, stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Wir wünschen Ihnen mit Ihrem neuen Fenstern und Türen viel Freude.

Freundliche Grüße

Bedienungs-, Wartungs- und Instandhaltungsanleitung für Kunststofffenster und -Türen

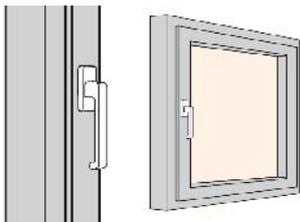
1. Empfehlungen nach dem Einbau / - während der Bauzeit

- **Schutz der Elemente**
Achten Sie auf ausreichenden Schutz während der gesamten Bauzeit!
- **Ableben mit geeigneten Klebebändern**
Beim Abkleben zum Schutz Ihres Fensters während der Bauphase nur für Acryl-Oberflächen geeignete Klebebänder benutzen, um Oberflächenschäden zu vermeiden.
- **Reinigung von Glas**
Achten Sie auf Beschädigungen der Glasoberfläche.
Aufkleber und Verschmutzungen spätestens 3 Monate nach Einbau entfernen, da bei intensiver Sonneneinstrahlung ansonsten matte Oberflächen entstehen können.
- **Wartung der Dichtungen**
Flügelfalzdichtungen und alle übrigen Gummidichtungen sollten 1/2-jährlich mit Dichtungs-Pflegemittel behandelt werden. Verwenden Sie dafür ein gut saugendes Tuch sowie ein gutes Dichtungs-Pflegemittel.
So bleiben die Dichtungen geschmeidig, feuchtigkeitsabweisend und behalten ihren Dichtkomfort über einen langen Zeitraum. Mindestens einmal jährlich sollten die Dichtungen auf Beschädigungen geprüft werden und gegebenenfalls durch Ihren Fachbetrieb erneuert werden.
- **Reinigung der Entwässerungsöffnung**
Mindestens einmal jährlich sollten die Öffnungen der Blendrahmenentwässerung und der Falzbereich im Blendrahmen kontrolliert und gegebenenfalls gereinigt werden. Saugen Sie die Blendrahmenfalz vorsichtig mit einem Staubsauger ab und reinigen Sie die Entwässerungsöffnungen zusätzlich mit einem dünnen Holz- oder Kunststoffstab.
- **Bauphase**
Während der Bauphase ist hohe Luftfeuchtigkeit (>55 %) zu vermeiden. Dies kann in der Regel durch ausreichende Durchlüftung umgesetzt werden. Ansonsten sind entsprechend leistungsstarke Trocknungsgeräte einzusetzen.

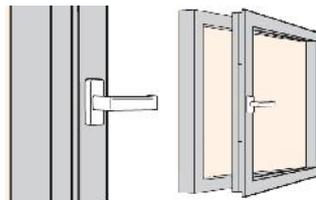
Bedienungs-, Wartungs- und Instandhaltungsanleitung für Kunststofffenster und -Türen

2. Bedienungsanleitung

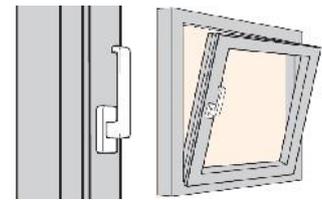
Im folgenden wird Ihnen die richtige und sichere Handhabung eines Fenster oder einer Fenstertür erläutert.



Schließstellung
des Flügels



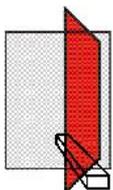
Öffnungsstellung
des Flügels



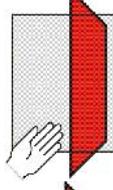
Kippstellung
des Flügels



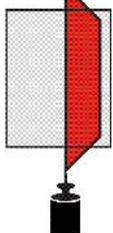
Beachten Sie folgende Gefahrenquellen!



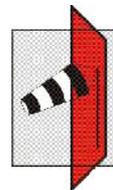
Einbringen von Gegenständen in den Öffnungsspalt zwischen Flügel und Rahmen unterlassen!



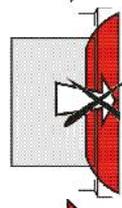
Vorsicht vor dem Einklemmen von Körperteilen im Öffnungsspalt zw. Flügel und Rahmen!



Zusatzbelastung des Flügels unterlassen!



Vorsicht bei der Öffnungsstellung des Flügels. Verletzungsgefahr durch Windeinwirkung!



Andrücken des Flügels gegen Öffnungsrand (Mauerlaibung) unterlassen!



Vorsicht bei Öffnungsstellung des Flügels. Absturzgefahr!

Bedienungs-, Wartungs- und Instandhaltungsanleitung für Kunststofffenster und -Türen

3. Beschlagspflege

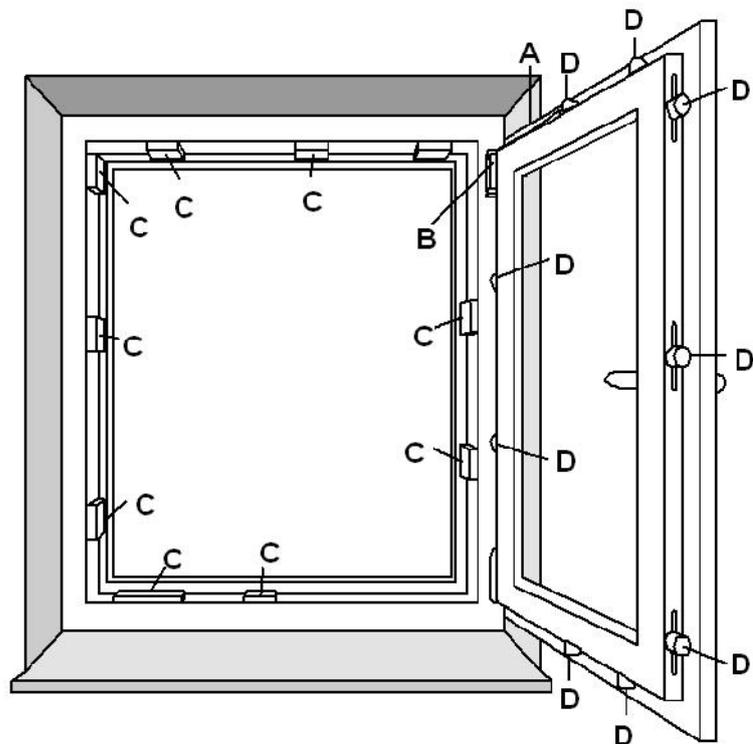
Ihre Fenster und Fenstertüren sind mit hochwertigen Drehkipp-Beschlägen ausgestattet. Diese Teile sollten Sie regelmäßig auf Beschädigungen, Verformungen und festen Sitz prüfen, vor allem weil einige davon auch sicherheitsrelevante Eigenschaften besitzen.

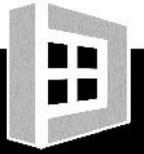
Damit diese einwandfrei, bequem und sicher funktionieren, sollten nachstehende Wartungsarbeiten mindestens einmal jährlich durchgeführt werden.

- Sicherheitsrelevante Beschlagsteile auf festen Sitz und Verschleiß prüfen. Evtl. Schrauben nachziehen oder defekte Teile von einem Fachmann erneuern lassen.

Pos.: A, C, D
Funktionsrelevante
Schmierstellen

Pos.: B
Sicherheitsrelevante
Schmierstellen



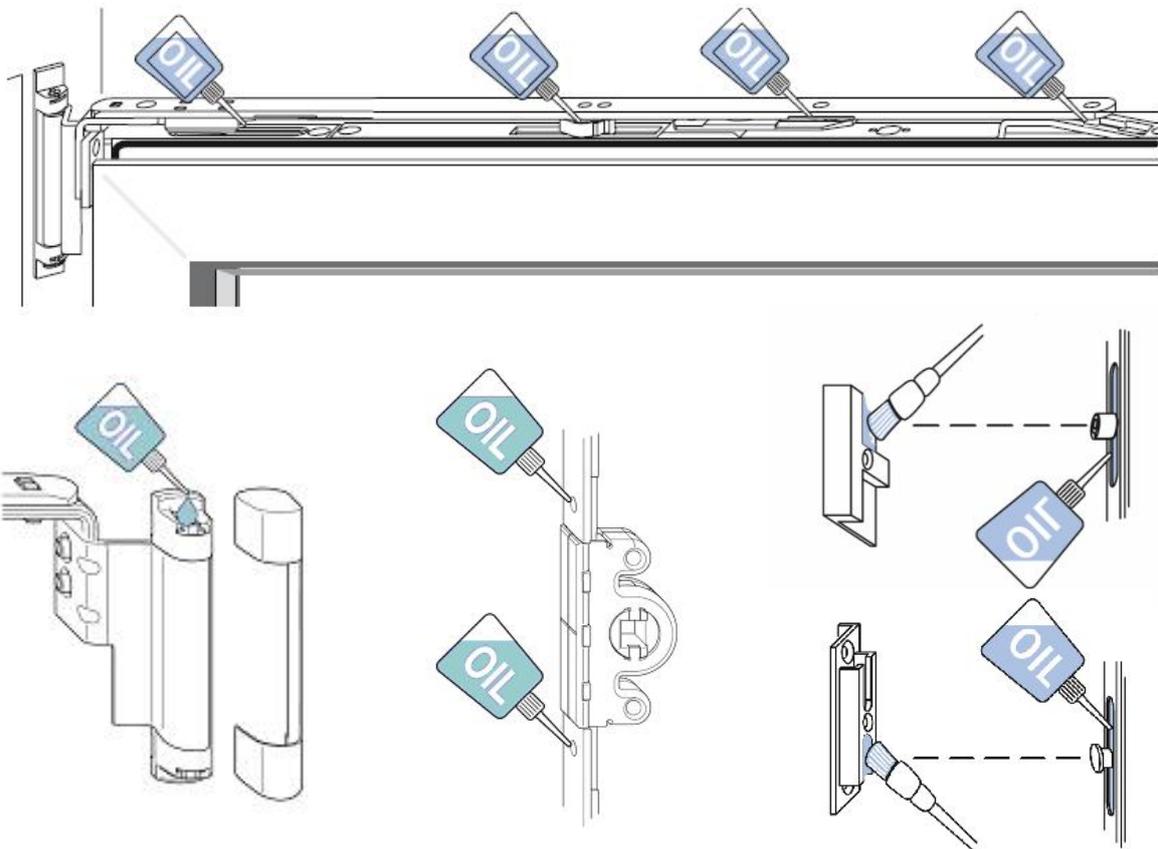


Wennemer Fensterbau
Im Südfeld 1
48308 Senden-Bösensell

Tel.:02536/335000
Fax:02536/3350020

Bedienungs-, Wartungs- und Instandhaltungsanleitung für Kunststofffenster und -Türen

- Bewegliche Teile, Verschlussstellen, Auflaufbock am Kippschließblech sollten geölt bzw. gefettet werden (Hierzu handelsübliche Schmiermittel – z.B. Kriechöl - ohne Silikon verwenden).



- Die Beschläge der Fenster sollten so eingestellt sein, dass die Bedienung leichtgängig ist. Dies sollte von einem Fachmann erledigt werden.



Wennemer Fensterbau
Im Südfeld 1
48308 Senden-Bösensell

Tel.:02536/335000
Fax:02536/3350020

Bedienungs-, Wartungs- und Instandhaltungsanleitung für Kunststofffenster und -Türen

4. Oberflächenpflege/-wartung von Kunststoffoberflächen

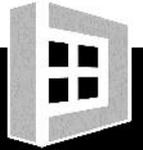
4.1 Für PVC-Hart, weiss

Zur Reinigung Ihrer Kunststoff-Fenster empfehlen wir die Verwendung unseres Kunststoff- Reinigers für weiße Kunststoffe mit einem Pflegeprodukt unseres Hauses. Mit einem gut saugenden, farbneutralen Tuch (Wolle, Baumwolle oder Zellstoff) den Reiniger möglichst entlang der Längsrichtung der Profile auftragen und unter leichtem Reibedruck einpolieren, kurz einwirken lassen und anschließend mit klarem Wasser abspülen. Kreis-Reib-Bewegungen sollten bei der Reinigung grundsätzlich vermieden werden. Bei hartnäckigeren Verschmutzungen die Reinigung wiederholen. Allgemeine Haushaltsrückstände, Ablagerungen von Industrie- und Autoabgasen sowie Heizölrückstände lassen sich mit dem Reiniger gründlich und schnell entfernen. Der Reiniger ist hautfreundlich, antibakteriell, antistatisch, nicht brennbar, biologisch abbaubar und somit umweltfreundlich. Alternativ können auf Tensiden basierende, handelsübliche und nicht scheuernde Haushaltsreiniger verwendet werden.

Die Profile dürfen keinesfalls trocken oder mit kratzenden Hilfsmitteln gereinigt werden, da sonst die Oberfläche beschädigt wird. Trockenes Reinigen fördert überdies die Staubanziehung durch statische Aufladung. Auch grobe Scheuermittel oder scheuernde Hilfsmittel dürfen nicht verwendet werden.

In Zweifelsfällen oder besonders hartnäckiger Verschmutzung wenden Sie sich bitte an uns.

Auf keinen Fall dürfen Benzin, Nitroverdünnung, Essigsäure, Nagellackentferner oder PVC-anlösende Mittel benutzt werden, da diese die Profiloberfläche angreifen!



Wennemer Fensterbau
Im Südfeld 1
48308 Senden-Bösensell

Tel.:02536/335000
Fax:02536/3350020

Bedienungs-, Wartungs- und Instandhaltungsanleitung für Kunststofffenster und –Türen

4.2 Für PVC-Hart mit folienkaschierter Oberfläche

Ihre Fenster sind mit hochwertigen, gütegesicherten PVC-Folien kaschiert, die ein Optimum an UV-Stabilität gewährleisten. Zum Schutz dieser Folien vor Witterungs- und Alterungseinflüssen ist eine zweite, farblose Acrylat-Deckfolie dauerhaft aufgetragen. Anlösende oder scheuernde Reinigungsmittel zerstören diese Schutzschicht! Folienkaschierte Profile pflegt man am besten mit Kunststoff-Reiniger für folienkaschierte Kunststoffe oder mit Wasser. Bei Bedarf kann dem Wasser ein handelsüblicher Haushaltsreiniger in einer, in der Gebrauchsanweisung angegebenen Menge, oder Glas- und Fensterreiniger, keinesfalls aber Spiritus, zugegeben werden. Auf der glatten Oberfläche der Folie kann sich Schmutz nicht festsetzen und ist daher sehr leicht zu entfernen. Besondere Vorsicht ist beim Entfernen von Fassadenputzresten geboten. Diese Putze enthalten stark schleifende Quarzsande, die nur mit großer Vorsicht und unter Verwendung von reichlich Wasser entfernt werden sollten. Hartnäckige Verschmutzungen sollten grundsätzlich vom Fachmann entfernt werden. Achten Sie bitte auf die Gebrauchsanweisung des Reinigers. Ansonsten beachten Sie immer die Grundsätze zur Pflege von weißen Kunststoff- Fensterprofilen.

Bedienungs-, Wartungs- und Instandhaltungsanleitung für Kunststofffenster und -Türen

5. Lüftung

„Richtiges Lüften“ bedeutet gesünder zu wohnen und sparsamer zu heizen!

Um Erscheinungen wie Kondensat auf Wärmeschutzverglasungen, feuchte Wohnraumwände, Stock- oder Schimmelflecken in Raumecken, usw. zu vermeiden, beachten Sie bitte folgende Empfehlungen:

- Morgens alle Räume ca. 5 bis 10 Minuten lüften!
- Je nach Nutzung auch tagsüber die Räume 3- bis 4-mal – jeweils für ca. 5 - 10 Minuten lüften!
- Da eine Kippstellung der Fenster für eine wirkungsvolle Lüftung nicht ausreichend ist, bitte die Fenster weit öffnen. Drehen Sie während dieser Zeit die Heizung aus!
- Ist bei Ihnen - aus Schallschutz- oder Sicherheitsgründen - eine Stoßlüftung nicht möglich sein, sollten Sie Ihren Fachbetrieb ansprechen.
Hier erhalten Sie Informationen, mit welchen Systemen auch in diesen Fällen eine ausreichende Lüftung umzusetzen ist.

6. Hinweis

Der Inhalt dieser Pflegeanleitung ist ein unverbindlicher Hinweis zur Werterhaltung Ihrer Fenster und Türen. Die Angaben beruhen auf unseren Erfahrungen und entsprechen im Allgemeinen dem Stand der Technik. Außerhalb unseres Einflusses liegende, unterschiedliche Einsatzbedingungen schließen jegliche Ansprüche aus unseren Angaben aus. Anwendung, Verwendung und Verarbeitung der Produkte erfolgen außerhalb unserer Kontrollmöglichkeiten und liegen daher ausschließlich in Ihrem Verantwortungsbereich. In Zweifelsfällen prüfen Sie bitte vor dem Einsatz, ob sich das Produkt für den vorgesehenen Einsatzzweck eignet. Ziehen Sie bei Unsicherheit Ihren Fachbetrieb zu Rate.